



Chamäleon

DIE REISE IHRES LEBENS.

VIETNAM HALONG

15 TAGE WUNDERWELTEN-REISE

Ihr Reisebüro

DER Touristik Suisse AG, Bahnhofstr. 88, 8001 Zürich



MAGIC MOMENTS

- Andere Länder, andere Sitten: Frühstück mit brüllheier Nudelsuppe.
- Streng geheim, doch wunderschön: Wasserpuppentheater.
- Noch unentdeckt von Hollywood: die Trockene Halong-Bucht.
- Längst entdeckt von der UNESCO: die Zauberwelt der (nassen) Halong-Bucht.
- Kochkurs auf der Drachenschunke.
- Riechen Sie es auch? Parfümfluss!
- Alles wahr: Dame des Himmels, Pagode des Jadekaisers, Wolkenpass.
- Augen auf und durch: die beispiellose Weltkulturerbe-Sammlung in Hoi An.
- Post statt Turm: Gustave Eiffel in Saigon.
- Kreuz-und-quer-Fahrt im Mekong-Delta.
- Geruschvoll durch die Nacht, beim Vespa-Abenteuer durch Saigon.



REISEVERLAUF

Kürzer geht's nicht. Am Nachmittag noch in **Frankfurt ①** und mit der aufgehenden Sonne im Viertel der 36 Gassen zu brüllend heißer Nudelsuppe mit Rindfleisch oder Hühnchen, der vietnamesischen Morgenspezialität. **Hanoi ②** allein wäre schon die Reise wert: die fünf Innenhöfe des Literaturtempels, Weltkulturerbe und Hauptheiligtum Vietnams. Der legendäre »See des zurückgegebenen Schwertes« mit seiner roten Brücke. Und natürlich das Wahrzeichen der Stadt, die tausend Jahre alte Einsäulenpagode. Dem kinderlosen König war 1049 die Göttin Quan Am erschienen und verkündete ihm einen Sohn. Und tatsächlich: Er wurde Vater und ließ zum Dank die Pagode in Form einer Lotusblüte bauen. So schweben wir durch Hunderte Jahre märchenhafter Kultur und eine darf auf keinen Fall fehlen: die nostalgische Kunst des Wasserpuppentheaters, bei dem die Puppenspieler bis zur Hüfte im Wasser stehen und an meterlangen Stöcken feuerspeiende Drachen tanzen lassen. Angeheizt von den kratzigen Tönen einer einsaitigen Kastenzither. Heute Abend zittern Sie mit.

Mai Chau ③ heißt unser Ziel, aber dazwischen liegen noch zahlreiche magische Momente, bis uns das satte Grün der Reisterrassen zu dem kleinen Bergdorf Poom Coong lotst. Dort lassen wir uns von den Weißen Thai zeigen, wie Brokatstoff gewebt und Freundlichkeit als Lebensprinzip gepflegt wird. Gastfreundschaft ist ein unverbrüchlicher Teil davon, weshalb wir zum Abendessen bei einer einheimischen Familie eingeladen sind. Lecker vietnamesisch, aber was es auch sei: Reis ist immer dabei. Hier ein Feld und dort ein Feld und dazwischen Wunderwelt. So etwa liegen kleine Dörfer wie hingekegelt im leuchtenden Grün der Reisterrassen. Und Besucher sind so selten wie eine Missernte, was unsere Kontakte zu Einheimischen – von Natur aus ohnehin ein leuchtendes Beispiel für Freundlichkeit – sehr erleichtert.

Wie das Plagiat aus einem Drehbuch empfängt Sie bei **Ninh Binh ④** die sogenannte Trockene Halong-Bucht, eine der faszinierendsten Landschaften Vietnams, die gar nicht so trocken ist. Flussläufe mit kanaldeckelgroßen Seerosenblättern winden sich durch eine unwirkliche Kulisse wie aus Pappmaché. Ruhe ist hier erste Bürgerpflicht, und wenn ein Schrei die selige Stille unseres Nachmittags durchbricht, dann waren es allenfalls die Pandalanguren oder Wasservögel im Sumpfgebiet des Van-Long-Naturreservats.



Dafür können Sie morgen die Regie übernehmen. In der sagenhaften **Halong-Bucht** ⑤ ⑥, Weltnaturerbe und herausragendes Erlebnis dieser Reise, wo ein exklusiv für Sie gechartertes Drachenboot wartet. In dem riesigen »Reich des untertauchenden Drachen« gleiten wir unter gehissten Segeln zwischen Inseln und Kalkfelsen hindurch, die bis zu mehrere Hundert Meter aus dem Wasser ragen. Ein Stein gewordener Märchenwald, und Sie entscheiden, wie Sie ihn erobern wollen: träumend an Bord oder allein mit dem Kajak in diesem türkisfarbenen Naturwunder. Spätestens zum vietnamesischen Abendessen sollten Sie wieder aufgetaucht sein. Nicht nur der Geschmackserlebnisse wegen, denn wenn er Lust hat, setzt sich der Kapitän an Ihren Tisch und erzählt Klabaufmann-Geschichten aus der Halong-Bucht. Nicht immer, aber immer öfter.

Sie übernachten auf der **Dschunke** in wunderschönen Kabinen und sind am Morgen praktisch schon am Ziel: bei den Fischern im schwimmenden Dorf. Die freuen sich immer, wenn wir kommen, und weil sich ihr Leben in den engen Maschen ihrer Netze abspielt, gehört selbstverständlich eine Demonstration dazu, wie man mit Erfolg ein Mittagessen fängt. Es bleibt beim Zuschauen, sonst wäre der Spezialitätenkoch an Bord der **Dschunke** arbeitslos, dabei hat er sich doch vorgenommen, uns heute die Geheimnisse der vielseitigen vietnamesischen Küche, vor allem den für europäische Gaumen verantwortungsvollen Umgang mit Chilipaste und rotem Curry zu zeigen. Trotzdem zu scharf? Ein Sprung über Bord hilft immer, zumindest in eines unserer Kajaks. Von dort aus können Sie sich zu den bizarren Felsenhöhlen he-r-an-tas-ten, um die Wunder der Natur möglichst hautnah zu erleben.

Die letzte Traumfahrt der **Dschunke** durch die scheinbar endlose Bucht gilt dem 700 Jahre alten Keramikdorf Bat Trang am Roten Fluss. Einst mit Tassen und Tellern für den Hausgebrauch, gelten die Töpfer heute als Künstler für hochfeines Anbetungs- und Dekoporzellan. Dann wartet am Abend Ihr Flieger nach **Hué** ⑦. Es reicht noch für einen erholsamen Abschluss des Tages in einer Wohlfühloase mit geradezu olympischem Pool und eleganten Bungalows in paradiesischer Lage. Auf Schritt und Tritt umgibt Sie im **Pilgrimage Village Resort** eine Reinkultur vietnamesischer Lebensart, wobei es nicht übertrieben ist, Lebens»Art« in diesem Falle mit der Kunst zu übersetzen, die »troubles of life« in seelische Harmonie, um nicht zu sagen in unfassbares Glück zu wandeln.



Mit einer Bootsfahrt über den Parfümfluss bringen wir Sie zu den Zeugnissen einer glanzvollen Zeit, als **Hué 8** noch die Hauptstadt von Vietnam war. Die »Dame des Himmels« zeugt davon, ein buddhistisches Kloster mit der höchsten Pagode des Landes. Sie macht den Anfang eines Tages, der Sie in Kaiserzeiten zurückversetzt. Eine unvorstellbare Pracht umgibt die Grabmäler der Kaiser Minh Mang und Khai Dinh. Die überwältigende Zitadelle in der ehemals »verbotenen Stadt« ist heute Weltkulturerbe und doch nur eins von einer Flut an unvorstellbaren Prunkbauten.

Über den berühmten Wolkenpass führt unsere Reise nach **Hoi An 9**, einst der größte Handelsplatz Südostasiens und Hafen an der Seidenstraße. Auch Hoi An ist Weltkulturerbe am Stück: die Japanische Brücke, der Quan-Cong-Tempel, die Phuoc-Kien-Pagode, das berühmte Handelshaus Diep Dong Nguyen. Und ein ganz besonderes Erlebnis geben wir noch dazu. Denn bei den zigtausend Lampions, die Hoi An schmücken, kommt es auf einen mehr oder weniger nicht an. Und das wird Ihrer sein, im Workshop selbst gemacht und bunt und rund (hoffentlich). Wo ließe sich solch ein Tag besser zu Ende träumen als unter Palmen im **Vinh Hung Riverside Resort**? Dort geben wir Sie ab in gute Hände.

Cam Kim liegt mitten im Fluss. Seit dem 15. Jahrhundert leben hier begnadete Handwerkerfamilien, die auch die Kaufmannshäuser in **Hoi An 10** mitgestaltet haben. Traditioneller Bootsbau mit Axt und Beitel, Mattenflechten aus Palmwedeln und die olfaktorisch bemerkenswerte Herstellung von Fischsauce, da sehen wir bereits bei mehr als der Hälfte ihrer Existenzgrundlagen zu. Aber viel Arbeit macht selbst beim Zusehen müde, weshalb Sie jetzt wählen dürfen zwischen Kultur und verdienter Trägheit, denn der Nachmittag in Hoi An gehört Ihnen und Ihren glänzenden Augen.

Wir wetten, dass es Momente gegeben hat, die Sie ein zweites Mal fühlen möchten. In Hoi An ist das so. Dafür gehört der Vormittag Ihnen, aber seien Sie pünktlich zurück, wenn Sie Ihren Flieger nach Saigon nicht verpassen wollen. Wir bleiben aber nicht, sondern steigen um in einen Irrgarten der Natur, das **Mekong-Delta 11**. Endlose Wassermassen münden in ein Geflecht aus tausenden Kanälchen, wo moosbewachsene Mangroven die Straßenschilder ersetzen und jede noch so kleine Hütte einen Zugang zum Wasser hat. Auch zu den idyllischen, palmenbestückten Paradiesen wie dem **Mango Home Riverside Resort** führt nur der Weg übers Wasser. Und weil Sie es sind, mit einem ausgewachsenen Motorboot. Lachen Sie nicht! Wenn Sie sehen, was im Mekong-Delta alles unterwegs ist, werden Sie froh sein über diesen Luxus.



Die Einheimischen haben dafür keinen Blick mehr, aber Sie werden den Vorteil zu schätzen wissen, inmitten eines Flussdeltas zu wohnen: Frühstück mit Meerblick, was korrekterweise mehr Blick heißen muss, aber 39.000 Quadratkilometer sind auch etwas mehr als normal. Also dann: auf ins Eingemachte des **Mekong-Deltas** ¹². Mit Motorboot, Xe Loi, einer dreirädrigen Kutsche, Drahtesel und Sampan passen wir uns den örtlichen Möglichkeiten an. Auf unseren verschlungenen Wegen durch das Delta besuchen wir Familienbetriebe, die Shrimps züchten oder Reismudeln, Kokosnuss-Bonbons, Keramik und Ziegelsteine herstellen. Alles in Handarbeit, versteht sich, und selbstverständlich verbunden mit einer lächelnden Einladung zum Honigtee. Im Haus von Sau Tuong erstirbt das Lächeln. Er, der als Vietcong-Soldat die Gräueltaten der Roten Khmer überlebt hat, erzählt uns, was er nicht mehr vergessen kann.

In dem glucksenden Irrgarten, wo jede Hütte ihren eigenen Zugang zum Wasser hat, nehmen wir heute das Fahrrad. Die Sampans, die vollbeladen mit allem, was das Mekong-Delta hergibt, an uns vorbeiziehen, haben das gleiche Ziel wie wir, den Markt von My Long. Fragen Sie nicht, kaufen Sie in diesem furiosen Getümmel von allem ein bisschen, was Ihnen suspekt vorkommt, so bleibt die Sache spannend. Und spannend geht es weiter, denn heute Abend sind Sie bereits in Saigon. Der Weg zurück für eine letzte Erfrischung im Pool des **Mango Home Riverside Resort** führt über Phong Nam. Ein Dorf zwar, aber wenn es den Anhängern des Caodaismus darum ging, ihre Demut zu beweisen, kannten Pracht und Farben ihrer Tempel keine Grenzen. Nun aber unwiderruflich Richtung **Saigon** ¹³ ¹⁴, und wenn Sie von der Poolbar über die Innenstadt blicken können, sind wir da. Aber heben Sie sich diesen Blick vom Dach des **Harmony Saigon Hotel** auf, bis wir von einem lautstarken Abenteuer zurück sind, wie es nur hier möglich ist: der nächtlichen Vespa-Tour durch einen Teil der Stadt, wo Saigon noch Saigon ist.

Notre Dame, die sensationelle Hauptpost, das Kriegsmuseum: Die letzten Stunden vor Ihrem Abflug rasen. Wird knapp, aber der Wiedervereinigungspalast ist Pflicht und der Ben-Thanh-Markt ebenfalls. Bis am frühen Abend Ihr Flieger geht und Sie zum Frühstück in **Frankfurt** ¹⁵ abliefern. Der Vorhang fällt, und Zugaben gibt es erst wieder, wenn Sie Ihre nächste Wunderwelten-Reise buchen.



LEISTUNGEN BEI CHAMÄLEON

- Wunderwelten-Reise bis höchstens 12 Teilnehmer
- Garantierte Durchführung aller Termine
- Linienflug mit Vietnam Airlines von Frankfurt nach Hanoi und zurück von Saigon
- Inlandsflüge mit Vietnam Airlines von Hanoi nach Hué und von Da Nang nach Saigon
- Rail&Fly auf dem DB-Streckennetz
- Reiseminibus mit Klimaanlage
- 2-tägige Fahrt auf einer Dschunke in der Halong-Bucht
- Fahrt per Sampan in der Trockenen Halong-Bucht, Jeep-Tour in Hoi An, Fahrten per Sampan, Motorboot, Ruderboot, Fahrrad und Xe Loi im Mekong-Delta
- 12 Übernachtungen in Hotels und Resorts sowie auf einer Dschunke in komfortablen 2-Bett-Kabinen mit eigener Dusche / WC
- Late Check-out am Abreisetag
- Täglich Frühstück, 9 x Mittagessen, 9 x Abendessen
- Wasserpuppentheater-Aufführung in Hanoi
- Lampion-Workshop in Hoi An
- Saigon bei Nacht mit der Vespa
- Eintrittsgelder
- Reiseliteratur
- 100 m² Regenwald auf Ihren Namen
- Deutsch sprechende einheimische Reiseleitung

HINWEISE ZU IHRER REISE

- Falls einzelne der genannten Unterkünfte nicht verfügbar sind, wird eine möglichst gleichwertige Alternative gebucht.
- Bei den angegebenen Fahrzeiten handelt es sich um die reine Fahrtdauer. Pausen und Fotostopps bleiben unberücksichtigt.
- Bürger der Bundesrepublik Deutschland, **die sich bis zum 30. Juni 2021 nicht länger als 15 Tage in Vietnam aufhalten**, sind nach aktuellen Bestimmungen von der Visapflicht befreit. Bitte beachten Sie jedoch, dass für die visafreie Einreise folgende Kriterien erfüllt werden müssen:
 1. Es darf nur einmalig nach Vietnam eingereist werden; Reisende, welche Vietnam zwischenzeitlich verlassen und danach erneut einreisen, müssen weiterhin ein Visum



zur mehrfachen Einreise vor Reiseantritt beantragen.

2. Die Aufenthaltsdauer in Vietnam darf 15 Tage (inkl. Ein- und Ausreisetag) nicht überschreiten.

3. Der Reisende muss über einen mindestens 6 Monate gültigen EU-Reisepass einer der o.g. Staaten verfügen; (Reisedokumente z.B. für anerkannte Asylbewerber oder Staatenlose sind ausdrücklich ausgenommen).

4. Die letzte Ausreise aus Vietnam muss mindestens 30 Tage zurückliegen (dies gilt jedoch nicht für zurückliegende Reisen, welche mit einem regulären Visum im Reisepass durchgeführt wurden).

Bürger der Bundesrepublik Deutschland, die nicht jede dieser Bedingungen erfüllen sowie Bürger Österreichs und der Schweiz, müssen weiterhin ein Visum vorab beantragen. **ACHTUNG:** Dies gilt insbesondere auch für Reisegäste, welche am Ende der Rundreise ein Anschlussprogramm mit Badeaufenthalt in Phu Quoc oder Ho Tram gebucht haben. Hier ist die Beantragung des Einreisevisums vor Reiseantritt zwingend erforderlich, da die Gesamtaufenthaltsdauer über 15 Tage hinausgeht. Bitte beachten Sie, dass Visagebühren nicht im Reisepreis eingeschlossen sind und Ihr Reisepass noch mindestens sechs Monate über die Reise hinaus gültig sein muss. Ausführliche Informationen zur Visa-Beantragung erhalten Sie bei Buchung zusammen mit den Bestätigungsunterlagen.

Bei einem Rückflug über Hanoi bzw. Saigon beachten Sie bitte folgenden Hinweis: Für den **Transitbereich in Hanoi bzw. Saigon** brauchen Sie kein »Multiple Entry Visum« (Visum für mehrmalige Einreise), Sie dürfen sich jedoch nicht außerhalb des Transit-Sicherheitsbereiches des Flughafens bewegen. Bei **kombinierten touristischen Reisen** (bspw. Weiterreise nach Kambodscha und/oder Laos) und anschließender Wiedereinreise nach Vietnam muss ein mehrmaliges Visum (sog. »Multiple Entry Visum«) beantragt werden.

Wenn Sie eine **andere Staatsbürgerschaft** besitzen, erkundigen Sie sich bitte rechtzeitig bei Chamäleon oder direkt bei der zuständigen Botschaft nach aktuellen Einreisebestimmungen, Antragsformalitäten und Visagebühren. Einreise- und Visabestimmungen können sich kurzfristig ändern. Auskünfte erteilen auch die zuständigen Konsulate oder Botschaften.



ANSCHLUSSPROGRAMME

- 5 Tage Nachträumen Angkor Wat
- 5 Tage Nachträumen Ho Tram Beach Resort & Spa
- 5 Tage Nachträumen Phu Quoc

ABREISEDATUM / PREIS

Abreisedatum / Preis inklusive Linienflug

29.11.19 / 3.999 CHF	11.01.20 / 4.149 CHF	15.02.20 / 4.149 CHF	22.02.20 / 4.149 CHF
07.03.20 / 4.149 CHF	14.03.20 / 4.149 CHF	21.03.20 / 4.149 CHF	28.03.20 / 4.149 CHF
04.04.20 / 4.249 CHF	25.04.20 / 4.149 CHF	09.05.20 / 3.999 CHF	26.09.20 / 3.999 CHF
03.10.20 / 3.999 CHF	17.10.20 / 4.149 CHF	31.10.20 / 4.149 CHF	14.11.20 / 4.149 CHF
21.11.20 / 4.149 CHF	28.11.20 / 3.999 CHF	19.12.20 / 4.449 CHF	

Anschlussflug Zürich - Frankfurt - Zürich = ab 389 CHF

Preis ohne Linienflug =

WUNSCHLEISTUNGEN

- Einzelzimmerzuschlag: 689 CHF
- Aufpreis für Linienflug in der Premium Economy Class: ab 349 CHF
- Aufpreis für Linien- und Inlandsflug in der Business Class: ab 2.199 CHF
- Aufpreis für Rail&Fly in der 1. Klasse: 119 CHF



IHR TAG-FÜR-TAG-PROGRAMM

1. Auf nach Vietnam!

Bereit für ein Abenteuer? Na dann kann's ja losgehen. Per Bahn oder Flugzeug reisen Sie zum Flughafen Frankfurt, wo am frühen Nachmittag Ihr Flieger nach Vietnam startet.

2. Willkommen in der Hauptstadt Hanoi

Pünktlich zum Tagesanbruch landen Sie in Hanoi, wo Ihre Reiseleitung Sie schon erwartet. Nachdem Sie sich bei einem leckeren Frühstück gestärkt haben, stürzen Sie sich auch schon ins morgendliche Getümmel der Hauptstadt und können während einer Erkundungstour erste Eindrücke sammeln. Stellen Sie sich nur mal vor, dass allein in dieser Stadt rund sieben Millionen Menschen leben! Unter anderem besuchen Sie das Ho-Chi-Minh-Mausoleum, die Einsäulenpagode und den Literaturtempel. Danach haben Sie sich erst mal eine Verschnaufpause verdient: Ruhen Sie sich in Ihrer Unterkunft ein wenig aus und schalten Sie in den Urlaubsmodus um, falls nicht schon geschehen. Am Nachmittag spazieren Sie durch das alte Viertel der 36 Gassen, das von einer interessanten Mischung aus französischer und asiatischer Architektur geprägt ist. Erleben Sie anschließend ein erstaunliches Puppenschauspiel, das es in der Form so nur in Vietnam gibt: Wasserpuppentheater. Die Puppenspieler befinden sich im Wasser und lassen ihre Puppen Szenen aus dem Landleben sowie mystische Tänze vorführen. Begleitet wird die Aufführung von einem kleinen Orchester, darunter auch die Dan Bau, eine einsaitige Kastenzither.

Das Tirant Hotel liegt im Altstadtviertel von Hanoi und nur einen Katzensprung vom »See des zurückgegebenen Schwertes«. Das moderne Hotel bietet komfortabel ausgestattete Zimmer mit Holzböden und in warmen Farben sowie ein Restaurant. Die Highlights sind die Skyline-Lounge im neunten Stock, wo Sie bei einem erfrischenden Getränk den tollen Blick auf die Stadt genießen können, und der Swimmingpool auf dem Dach des Hotels.
www.tiranthotel.com

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind das Frühstück und ein typisch vietnamesisches Abendessen in einem gemütlichen Restaurant.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 55 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 2 Stunden.

Ihr Zimmer im Tirant Hotel können Sie erst gegen 14 Uhr mittags beziehen. Ein früherer



Check-in ist leider nicht möglich. Sie können sich aber bereits nach dem Frühstück im Hotel frisch machen und sich umziehen.

3. Weiter in die Berge

Der Weg nach Mai Chau führt Sie vorbei an unzähligen Reisfeldern und -terrassen – ein toller Anblick, der schon die Fahrt an sich zu einem Erlebnis macht. Nach etwa dreieinhalb Stunden Fahrt erreichen Sie das Dorf Mai Chau, in dem vor allem Angehörige der Weißen Thai zu Hause sind. Nachdem Sie Ihre heutige Unterkunft bezogen haben, spazieren Sie zwischen Reisfeldern und Hügeln entlang und gelangen in kleine Bergdörfer, in denen das Volk der Thai lebt. Scheuen Sie sich nicht, mit den freundlichen Bewohnern in Kontakt zu treten, und schauen Sie den einheimischen Frauen beim Weben und Nähen zu. Sie erhalten einen Einblick in den Alltag des Bergvolkes und werden von der Gastfreundschaft begeistert sein. Zum Abendessen sind Sie bei einer einheimischen Familie eingeladen und bekommen köstliche vietnamesische Spezialitäten serviert. Ihr Gastgeber setzt sich gern zu Ihnen an den Tisch und ermöglicht Ihnen beim Gespräch einen ganz persönlichen Eindruck vom Leben in den Bergen. Genießen Sie die Tanzvorführung nach dem Essen und schwingen Sie auch gern selbst das Tanzbein – ein schöner Ausklang dieses erlebnisreichen Tages in den Bergen.

Die Sol Bungalows mitten im schönen Mai-Chau-Tal sind umgeben von Reisfeldern, Bambuspflanzen und dem Panorama der Berge. Die großzügigen Deluxe-Zimmer im Wohnhaus am Pool sind in warmen Farben gehalten und mit Brokatstoffen sowie Kunsthandwerk der Weißen Thai ausgestattet. Sie bieten einen wunderschönen Ausblick in die idyllische Umgebung mit Reisterrassen und Bergen. Im Restaurant »Place de la Sol« werden bei entspannter Atmosphäre leckere Gerichte serviert. Bon appétit!
solbungalows.com

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind Frühstück und Mittagessen sowie das Abendessen bei einer einheimischen Familie.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 140 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 3 ½ Stunden.

4. Ab in die Trockene Halong-Bucht

Heute wandern durch umliegende Dörfer, die zwischen Reisfeldern in die hügelige Landschaft eingebettet sind. Erhaschen Sie hier und dort einen Einblick in das hiesige Dorfleben, halten Sie ein Schwätzchen und handeln Sie anschließend auf dem lokalen Markt von Mai Chau. Nach einer Mittagspause in Ihrer Unterkunft geht es weiter zum nächsten Höhepunkt: Die angenehm überschaubare Stadt Ninh Binh liegt in einer der faszinierendsten Landschaften



Vietnam, die auch als Trockene Halong-Bucht bezeichnet wird. Die Karstlandschaft zeichnet sich durch bizarre Kalksteinformationen und Zuckerhutberge aus und ist von Reisfeldern, Flussläufen und grünen Hügeln gesäumt. Nachdem Sie es sich in Ihrem Hotel gemütlich gemacht haben, unternehmen Sie einen kleinen Spaziergang zur Anlegestelle im Van-Long-Naturreservat, in dem die gefährdeten Pandalanguren heute noch wild leben. Eigentlich heißen die Pandalanguren Delacour-Languren, benannt nach ihrem Entdecker Delacour. Mit den Pandas haben sie nur die schwarz-weiße Musterung des Fells gemein. Von einiger Entfernung aus betrachtet, scheint es, als trügen sie weiße Hosen. Mit einem Bambus-Sampan stakt Ihr Bootsführer Sie zwischen Kalksteinfelsen durch die Feuchtgebiete, um mit etwas Glück einige Vertreter der kleinen isolierten Affenpopulation zu entdecken. Genießen Sie die Stille, die nur von den seltsamen Schreien der Affen und den Lauten der Wasservögel unterbrochen wird. Wie im Paradies.

Das Emeralda Ninh Binh Resort & Spa liegt inmitten des größten bewässerten Landschaftsschutzgebietes Nordvietnams, in der Stadt Ninh Binh. Die gemütlichen Zimmer bieten einen schönen Blick auf die Berge ringsum. Am und im Außen- oder Innenpool, im Spa-Bereich oder im hauseigenen Restaurant des Resorts mit seinem großzügigen tropischen Garten können Sie den Tag ausklingen lassen.

www.emeraldaresort.com

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind Frühstück, Mittag- und Abendessen.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 145 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 4 Stunden.

Die Languren im Van-Long-Naturreservat sind sehr scheu, weil sie lange Zeit von Menschen gejagt wurden. Deshalb können wir die Beobachtung der Tiere in freier Wildbahn nicht garantieren. Nehmen Sie ein Fernglas mit, damit Sie die Affen sowie andere Tiere auch aus einiger Entfernung erkennen können.

5. Die Bucht des untertauchenden Drachen

Sie fahren weiter nach Halong-Stadt, wo Sie gegen 12:00 Uhr an Bord einer exklusiv gecharterten Dschunke gehen. Als Höhepunkt des Tages gleiten Sie mit dem sogenannten Drachenboot durch die berühmte Halong-Bucht, die sich durch ihre einzigartige Schönheit auszeichnet und von der UNESCO zum Weltnaturerbe erklärt wurde. Eine Legende besagt, dass die unzähligen Inseln und Felsen, die hier zum Teil mehrere Hundert Meter hoch aus dem Wasser ragen, einst von einem riesigen Drachen erschaffen wurden, der bei seinem Einsatz, das Land zu verteidigen, tiefe Furchen mit seinem Schwanz in den Boden schlug, die



später mit Wasser gefüllt wurden, als der Drache ins Meer hinabtauchte. Da ergibt auf einmal der Name der Bucht einen Sinn – Ha Long bedeutet so viel wie »untertauchender Drache«. Abends wird an einer der Buchten geankert. Genießen Sie die atemberaubend schöne Kulisse und lassen Sie den Tag gemütlich auf dem Sonnendeck ausklingen. Wenn es die Situation erlaubt, setzt sich der Kapitän am Abend zu Ihnen an den Tisch und erzählt von seinen Erlebnissen in der Halong-Bucht.

Die exklusiv gecharterte Dschunke verfügt über zwölf Kabinen und ist in Form und Ausstattung der früheren Bauweise nachempfunden. Reine Holzboote sind heutzutage allerdings aus Sicherheitsgründen nicht mehr erlaubt. Es ist ein ganz besonderes Erlebnis, mit dieser Dschunke durch die berühmte Halong-Bucht, die zum UNESCO-Weltnaturerbe gehört, zu gleiten. Sie übernachten an Bord des Bootes in gemütlichen 2-Bett-Kabinen mit je eigener Dusche/WC. Die Dschunke hat ein Sonnendeck mit Liegestühlen, auf dem Sie sich herrlich entspannen können. Der schöne Speiseraum mit Bar ist mit dunklen Holzmöbeln ausgestattet.

www.treasure-junk.com

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind heute Frühstück, Mittag- und Abendessen.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 180 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 3 Stunden im Bus.

Sie können nicht genug bekommen? Unsere zusätzliche Empfehlung:

Unternehmen Sie am späten Nachmittag eine **kurze Kajaktour** durch die Halong-Bucht und sehen Sie mit ein wenig Glück den Fischern bei der Arbeit zu. Die Kajaktour ist für Sie kostenlos.

6. Naturschauspiel Halong-Bucht

Lassen Sie sich vom Geplätscher des Wassers wecken und begrüßen Sie den Morgen mit einem Blick auf die bezaubernde Insellandschaft. Während einer Tai-Chi-Stunde an Deck Ihrer Dschunke werden Sie in die Geheimnisse dieser aus China stammenden inneren Kampfkunst eingeweiht und dürften damit auch die letzte morgendliche Müdigkeit loswerden.

Anschließend besuchen Sie ein schwimmendes Fischerdorf und eine Fischfarm, wo Ihnen die Fischer zeigen, wie sie die Netze auswerfen. Versuchen Sie es doch auch einmal! Der Nachmittag gehört dann ganz allein Ihnen, entspannen Sie an Bord der Dschunke und lassen Sie die letzten Tage Revue passieren. Oder erkunden Sie die Halong-Bucht während einer Kajaktour, wenn es etwas aktiver sein darf. Vor dem Abendessen zeigt Ihnen der Chefkoch wie man einige der berühmten vietnamesischen Gerichte zubereitet.



Die exklusiv gecharterte Dschunke bietet Ihnen auch heute ein Bett auf dem Wasser. Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind heute das Frühstück, mittags ein Barbecue auf der Dschunke und das Abendessen.

Sie möchten noch mehr erleben? Wir empfehlen:

Unternehmen Sie am späten Nachmittag eine **kurze Kajaktour** durch die Halong-Bucht und sehen Sie mit ein wenig Glück den Fischern bei der Arbeit zu. Die Kajaktour ist für Sie kostenlos.

7. Von der Halong-Bucht nach Hanoi und Flug in die Kaiserstadt Hué

Sie gleiten weiter durch die scheinbar endlose Halong-Bucht, bis Sie gegen Mittag wieder an Land gehen. Die Dörfer rund um Hanoi haben sich jahrhundertlang auf bestimmte Handwerkszweige spezialisiert, darunter Holzschnitzereien, Seide und Töpferwaren. Auf dem Weg zum Flughafen besuchen Sie das Dorf Bat Trang. Begünstigt durch die reichhaltigen Feldspat- und Kaolinvorkommen produzieren die Bewohner hier seit dem 15. Jahrhundert Ziegel und Tonwaren. Schauen Sie den kunstfertigen Bewohnern über die Schulter, wenn sie in kleinen Werkstätten traditionelle kobaltblaue Keramikwaren herstellen oder in Fließbandmanier Großaufträge abarbeiten. Am Abend fliegen Sie von Hanoi nach Hué, von wo aus Sie zu Ihrem Hotel fahren.

Das ruhig gelegene **Pilgrimage Village Resort** etwas außerhalb von Hué ist von üppigen grünen Gärten und Bergen umgeben. Ein großer Swimmingpool, ein Whirlpool und eine Sauna machen diese wunderschöne Hotelanlage zu einer Oase der Entspannung. Die großzügigen Zimmer sind elegant eingerichtet und haben Holzfußböden und Balkons. Zwei Restaurants und zwei Bars laden zum Verweilen ein. Lassen Sie sich verwöhnen!
www.pilgrimagevillage.com

Das **Frühstück** für den ersten Hunger sowie ein frühes Mittagessen als Brunch sind im Preis enthalten und finden an Bord der Dschunke statt.

Die **Fahrstrecke** umfasst ca. 225 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 4 ½ Stunden im Bus.

8. Hué

Sie besuchen den geschäftigen Dong-Ba-Markt, bevor ein Boot Sie auf dem Parfümfluss zur eindrucksvollen siebenstöckigen Thien-Mu-Pagode bringt. Die »Dame des Himmels« ist ein buddhistisches Kloster und das Wahrzeichen von Hué. Es geht weiter in die zum UNESCO-Weltkulturerbe zählende alte Kaiserstadt und die mächtige Zitadelle. Nach dem



Mittagessen besichtigen Sie das gut erhaltene Kaisergrab von Minh Mang und das Kaisergrab von Khai Dinh, eine Mischung aus traditioneller vietnamesischer Architektur und französischen Einflüssen. Von oben haben Sie einen grandiosen Blick auf dicht bewaldete Berge und Täler. Abends werden Sie im Resort mit einer traditionellen Massage verwöhnt. Was wäre ein besserer Ausklang für diesen Tag?

Das Pilgrimage Village Resort beherbergt Sie auch heute.

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind heute das Frühstück und das Mittagessen in einem besonderen Restaurant.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 70 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 3 Stunden.

9. Von Hué über den Wolkenpass in die Hafenstadt Hoi An

Über den berühmten Wolkenpass fahren Sie bis in die malerische alte Hafenstadt Hoi An, die zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört. Im 16. Jahrhundert war Hoi An der bedeutendste Handelshafen in Vietnam. Hier wurde der Handel zwischen China und Japan abgewickelt. Diese Zeit und die französische Kolonialherrschaft haben ihre Spuren hinterlassen und so ist das Städtchen vor allem für ihre unzähligen Kolonialhäuser, die alle eine einzigartige Mischung aus französischer, japanischer und chinesischer Kultur darstellen, bekannt. Ein Stadtrundgang führt Sie zur Japanischen Brücke, die damals das japanische und chinesische Viertel der Stadt rechts und links der Flussufer verband, dem Quan-Cong-Tempel, der Phuoc-Kien-Pagode und dem berühmten Handelshaus Diep Dong Nguyen. Die Kunst der Lampion-Herstellung haben vor einigen hundert Jahren die Chinesen nach Hoi An gebracht. Heute exportiert die kleine Stadt jährlich über 100.000 dieser bunten Lampions in die ganze Welt. Während eines Workshops fertigen Sie unter fachkundiger Anleitung ihre eigene Papier-Laterne an, die Sie natürlich mit nach Hause nehmen können.

Das Vinh Hung Riverside Resort besticht durch seine tolle Lage direkt am Thu-Bon-Fluss und in kurzer Entfernung zur Altstadt und dem Nachtmarkt Hoi Ans. Von Palmen umgeben stellt das Resort eine wahre Wohlfühloase dar, wozu auch der große Swimmingpool im tropischen Garten beiträgt. Die gemütlichen Zimmer sind stilvoll eingerichtet, und von Ihrem Balkon eröffnet sich Ihnen ein wunderschöner Blick in den Garten oder auf den Pool. Das Hotel bietet täglich am frühen Abend einen »Wochenmarkt« an, auf dem Sie kostenlos vietnamesische Köstlichkeiten probieren können.

www.vinhhungresort.com

Das Frühstück und das Abendessen sind im Preis enthalten.



Die Fahrstrecke umfasst ca. 150 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 4 Stunden.

10. Halbtagesausflug auf die Insel Cam Kim

In Jeeps erkunden Sie heute die einzigartige Schönheit der Insel Cam Kim. Sie überqueren den Fluss Thu Bon und erreichen zunächst das Fischerdorf Duy Nghia. Die Fischerei spielt in der Wirtschaft Vietnams traditionell eine große Rolle und ist noch weitgehend in der Hand von Familienbetrieben. Alle müssen mit anpacken, um die Lebensgrundlage zu sichern. Sie besuchen eine lokale Familie und erfahren viel Interessantes über das Salz Asiens, die Fischsauce (vietnamesisch Nuoc Mam). Hergestellt wird die Sauce aus verschiedenen Fischen, meist werden jedoch Sardellen dafür verwendet. Später haben Sie Gelegenheit, im Dorf Cam Kim einem Bootsbauer beim Bau der traditionellen Fischerboote über die Schulter zu schauen, bevor Sie selber ein Boot besteigen. Sie erreichen das Dorf Cam Thanh und können sich auf die Fahrt in einem für die Gegend typischen Bambusboot durch einen Wasserkokosnusswald freuen – welch einzigartiges Erlebnis! Um der Schrumpfung dieses wunderschönen Biotops entgegenzuwirken, haben Chamäleon-Gäste über viele Jahre Wasserkokosnussbäume gepflanzt. Mittlerweile ist das Projekt erfolgreich abgeschlossen und eine beachtliche Fläche Mangroven konnte aufgeforstet werden. Außerdem können Sie sich im Shrimps-, Krabben- oder Muschel-Fischen versuchen – die Bootsführer zeigen Ihnen, wie's geht, und Sie werden sicherlich Ihren Spaß daran haben. Nach dem Mittagessen am Strand von Ang Bang steht Ihnen der Rest des Tages für eigene Unternehmungen zur freien Verfügung. Entspannen Sie am Strand, machen Sie einen individuellen Stadtrundgang oder genießen Sie die Annehmlichkeiten der Unterkunft – entscheiden Sie selbst, wonach Ihnen der Sinn steht.

Das Vinh Hung Riverside Resort ist auch heute Ihr Quartier.

Das Frühstück und das Mittagessen sind im Preis enthalten.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 45 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 1 ½ Stunden im Jeep und ca. 30 Minuten im Boot.

Abhängig von der Jahreszeit fischen Sie im Wasserkokosnusswald Shrimps, kleine Krabben, Muscheln oder Fische. Nicht alle Wasserbewohner sind das gesamte Jahr über hier zu finden. Wir bitten um Ihr Verständnis.

11. Flug nach Saigon und ab ins Mekong-Delta

Die Etappe Hoi An endet am Flughafen von Da Nang, wo Sie Ihren Flug nach Saigon antreten. Von hier aus begeben Sie sich auf eine etwa eineinhalbstündige Fahrt von Saigon nach Ben



Tre – das ist eine der südlichen Provinzen des Landes – direkt im Mekong-Delta. Das Mekong-Delta ist das mit Abstand größte und ertragreichste Reisanbaugebiet des Landes. Es besteht aus neun Mündungsarmen und ist von zahllosen Flussläufen, Kanälen und Sümpfen durchzogen. Sie werden zu Ihrer Unterkunft gebracht. Am Abend erhalten Sie bei einer Kochvorführung einen Einblick in die Geheimnisse der vietnamesischen Küche.

Das Mango Home Riverside Resort liegt idyllisch mitten in einem tropischen Garten und direkt am Fluss in der Nähe von Ben Tre. Die geräumigen Suiten sind klimatisiert und komfortabel eingerichtet. Lassen Sie sich von den köstlichen vietnamesischen Speisen im Restaurant des Resorts überzeugen und gönnen Sie sich einen Drink in der Sunset-Bar oder am Swimmingpool.

mangohomeriverside.com

Frühstück und Abendessen sind im Preis enthalten.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 125 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 3 Stunden im Bus.

12. Grünes und wasserreiches Mekong-Delta

Nachdem Sie ausgeschlafen haben, erwartet Sie ein leckeres Frühstück mit Flussblick. Damit starten Sie in einen erlebnisreichen Tag im Mekong-Delta. Zunächst fahren Sie mit dem Motorboot zum Ausgangspunkt Ihrer Tour, wo Sie in das dreirädrige lokale Fortbewegungsmittel Xe Loi umsteigen. Erleben Sie eine spektakuläre Fahrt durch die fruchtbare Landschaft. Auf schmalen Dorfstraßen geht es an Reisfeldern und Obstfarmen vorbei bis zum Mekong-Fluss. Hier gehen Sie an Bord eines Motorbootes und bekommen einen ersten Einblick in das Leben im Mekong-Delta, während Ihnen eine frische Kokosnuss serviert wird. Nach einer Weile statten Sie einer Kokosnussplantage einen Besuch ab und können den gesamten Prozess von der Ernte bis zur Verarbeitung zu verschiedenen Produkten, wie Kokosmilch oder -süßigkeiten, verfolgen. Anschließend erfahren Sie, wie im Mekong-Delta seit Jahrzehnten Ziegelsteine traditionell mit der Hand hergestellt werden. Dann steigen Sie aufs Fahrrad und fahren etwa vier Kilometer durch fruchtbare Gärten bis ins Dorf Phong Nam. Unterwegs besuchen Sie eine Reismudelfabrik und erfahren mehr über eine der beliebtesten Zutaten für jedes vietnamesische Frühstück. Von hier aus laufen Sie zum Haus von Frau Huong, die uns herzlich mit tropischen Früchten und Honigtee in ihrem Garten bewirbt. Ihre Familie lebt vom Fischen, von der Shrimpszucht und von der Landwirtschaft. Nach dieser kleinen Pause steigen Sie in ein Sampan um, fahren eine Zeit lang durch die schmalen Kanäle mit ihrer friedlichen Atmosphäre. Lassen Sie die Ruhe auf sich wirken. Alles hat ein Ende, auch diese schöne Tour, und deshalb geht's nun zurück in Ihre Unterkunft zum



Mittagessen. Am Nachmittag schwingen Sie sich erneut auf den Drahtesel und fahren ein kurzes Stück auf Dorfstraßen vorbei an grünen Gärten und Häusern der Einheimischen. Sie halten am Haus von Herrn Sau Tuong, einem ehemaligen Vietcong-Soldaten, der zwei Jahre des Kampfes gegen die Roten Khmer in Kambodscha überlebte. Heute leben er und seine Frau von der Herstellung von Reispapier, eines der bekanntesten lokalen Produkte, im Dorf My Long. Erfahren Sie mehr über das Leben von Sau Tuong, probieren Sie das Reispapier und erleben Sie, wie es hergestellt wird. Anschließend kehren Sie zurück in Ihre Unterkunft.

Das Mango Home Riverside Resort nimmt Sie auch heute herzlich auf.

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind Frühstück, Mittag- und Abendessen.

Sie fahren heute ca. 5 Kilometer mit dem Fahrrad.

13. Von Ben Tre zurück nach Saigon

Genießen Sie die kleine Bootstour im Morgenlicht, dann steigen Sie aufs Fahrrad und radeln zum Markt von My Long. Sie schlendern über den Markt und können die angebotenen lokalen Produkte bewundern und gern auch kaufen. Dann geht es weiter in das Dorf Phong Nam, wo Sie einen heiligen Cao-Dai-Tempel besuchen. Der Caodaismus ist eine der schillerndsten Religionsgemeinschaften Asiens und die drittgrößte Religion im Land. Sie radeln zurück in Ihre Unterkunft und haben Zeit, sich frisch zu machen. Nach dem Mittagessen fahren Sie zurück nach Saigon, wo Sie Ihr Hotel beziehen. Für den letzten Abend haben wir etwas ganz Besonderes für Sie organisiert: Sie erleben das Saigoner Nachtleben per Vespa-Tour. Ihr Fahrer bringt Sie zu Orten, die größtenteils von Einheimischen besucht werden, und zeigt Ihnen ein ganz anderes Saigon, abseits der Touristenpfade. Sie halten unterwegs und haben die Möglichkeit verschiedene einheimische Köstlichkeiten zu probieren. Ein gelungener Abschluss für eine erlebnisreiche Reise. Festhalten und los geht's!

Das Harmony Saigon Hotel liegt im Herzen Saigons in der Nähe vieler Cafés, Restaurants, Geschäfte und des Ben-Thanh-Marktes. Die modern eingerichteten Zimmer sind liebevoll dekoriert. Nehmen Sie ein entspannendes Bad im Innen-Swimmingpool des Hotels, im Jacuzzi oder besuchen Sie den Spa-Bereich. Stärken Sie sich am reichhaltigen Frühstücksbüffet in der obersten Etage mit tollem Blick auf die Skyline der Stadt.

www.harmonysaigonhotel.com/en

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind Frühstück und Mittagessen und ein etwas anderes Abschiedsabendessen.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 90 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 2 Stunden.



Die Fahrer auf der Vespa-Tour sind sehr erfahren und fahren sehr vorsichtig. Sie müssen keine Angst haben. Sie sitzen jeweils zu zweit auf einem Motorroller, jeweils ein Tourist hinter einem vietnamesischen Fahrer. Lassen Sie sich diesen Ausflug nicht entgehen, er ist für jede Altersklasse geeignet und ein einmaliges Erlebnis.

14. Saigon und Abflug

Ihr letzter Tag der Gruppenreise im vielfältigen Vietnam beginnt mit einer kurzen Erkundungstour durch Saigon. Die größte Stadt Vietnams präsentiert sich Reisenden als lebensfrohe, weltoffene Wirtschaftsmetropole. Sie besichtigen die Pagode des Jadekaisers, die bekannt ist für ihre vom Boden bis zur Decke reichenden Holzschnitzereien sowie den Schildkrötenteich im Hof und den historischen Wiedervereinigungspalast. Typisch französische Kolonialarchitektur begegnet Ihnen im Hauptpostamt, das von Gustave Eiffel entworfen wurde, und im Rathaus, das in seiner Architektur stark an europäische Schlösser erinnert. Sie werfen einen Blick auf die majestätische Marienstatue der Kathedrale Notre Dame und besuchen das Kriegsmuseum. Gelegenheit für letzte Einkäufe haben Sie auf dem Ben-Thanh-Markt, dem ältesten noch bestehenden Markt der Stadt. Dann ist es auch schon so weit, am Abend werden Sie zum Flughafen von Saigon gebracht und treten den Rückflug an.

Das Frühstück ist im Preis enthalten.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 25 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 2 Stunden mit dem Bus. **Für Ihren letzten** Tag in Saigon haben wir einen späten Check-out organisiert, damit Sie sich vor Ihrem Abflug am Abend noch einmal frisch machen können. Das Zimmer steht Ihnen voraussichtlich bis zu Ihrer Abreise zur Verfügung.

15. Wieder zu Hause

Vielleicht etwas wehmütig, aber sicherlich auch voller Vorfreude auf Ihr Zuhause landen Sie am frühen Morgen und reisen weiter in Ihren Heimatort.

ZUR REISE

<https://www.chamaeleon-reisen.de/Asien/Vietnam/Halong?anr=110031>

Chamäleon
DIE REISE IHRES LEBENS.

Änderungen und Irrtümer vorbehalten / Stand: 21.10.2019
Reiseveranstalter: Chamäleon Reisen GmbH, Pannwitzstraße 5, 13403 Berlin